



**B**

**ÉCOLE COMMERCIALE  
WIRTSCHAFTSSCHULE**

# MIGRATION

[www.bfb-bielbienne.ch](http://www.bfb-bielbienne.ch)

# INHALTSVERZEICHNIS

ERFOLG BEGINNT AN DER BFB	3
AUSKUNFT UND BERATUNG	4
ÜBERSICHT MIGRATIONSFACHPERSON MFP	5
QUALIFIKATIONSZIELE UND BERUFSPROFIL	7
KONTAKT	8

# ERFOLG BEGINNT AN DER BFB

Die BFB Bildung Formation Biel-Bienne ist ein erfolgreicher, zweisprachiger Bildungspartner für die Wirtschaft in Biel, im Seeland und am Jurasüdfuss. Die Grund- und Weiterbildung ist breit gefächert, praxisnah und leistungsorientiert. Die BFB legt Wert auf hohe Bildungsqualität und nimmt die Bedürfnisse und Anliegen der Weiterbildungskunden und Auftraggeber ernst.

## **HOHER PRAXISBEZUG IM UNTERRICHT**

Wir gestalten die Ausbildung praxisorientiert. Denn wir sind überzeugt, dass nur so der Erfolg an der Prüfung und im Berufsalltag erreicht wird. Unsere Referentinnen und Referenten sind Fachleute aus dem Migrationsbereich und bringen ihre Erfahrungen und Beispiele in den Unterricht ein. Die Theorie wird mit der Praxis verknüpft. Neben Fallstudien und Übungen wird auch Wert auf den Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden gelegt.

## **SELBSTSTUDIUM UND PRÄSENZUNTERRICHT – EIN WICHTIGES ZUSAMMENSPIEL**

Wir fördern das selbstverantwortliche Lernen. Denn das Selbststudium in Form von Lektüre, gezielten Aufgaben und Wiederholung ist massgebend für den Lernerfolg. So erhalten die Teilnehmenden Vorbereitungsaufgaben und können im Unterricht gezielt Fragen stellen, oder sie können nach dem Unterricht Aufgaben zur Vertiefung des Stoffes lösen. Auf der Lernplattform finden Sie weiterführenden Stoff, Inputs von anderen Teilnehmenden und Prüfungsvorbereitungsaufgaben.

## **ÜBERDURCHSCHNITTLICHE ERFOLGSQUOTEN AN EXTERNEN PRÜFUNGEN**

Die Erfolgsquoten der Teilnehmenden der BFB an externen Prüfungen (eidgenössische Fachausweise oder edupool.ch) liegen in der Regel über dem schweizerischen Durchschnitt.

## **INDIVIDUELLE BERATUNG UND BETREUUNG**

Bei uns erhalten Sie eine individuelle Beratung und Betreuung. Bereits vor der Anmeldung beraten wir Sie gerne bezüglich dem passenden Weiterbildungsangebot.

Während dem ganzen Lehrgang sind wir für Ihre Fragen da und begleiten Sie optimal bei der Vorbereitung auf die Schlussprüfungen.

# AUSKUNFT UND BERATUNG

## HABEN SIE FRAGEN?

Das Team der Weiterbildung BFB ist Ihnen gerne behilflich. Für Fragen und weitere Informationen stehen Ihnen gerne die folgenden Personen zur Verfügung.



### LEHRGANGSLEITUNG

Vanessa Kaeser

E-Mail: [vanessa.kaeser@bfb-bielbienne.ch](mailto:vanessa.kaeser@bfb-bielbienne.ch)



### BERATUNG

Anna Sutter

Telefon: 032 328 30 75

E-Mail: [anna.sutter@bfb-bielbienne.ch](mailto:anna.sutter@bfb-bielbienne.ch)



### ADMINISTRATIVE BETREUUNG

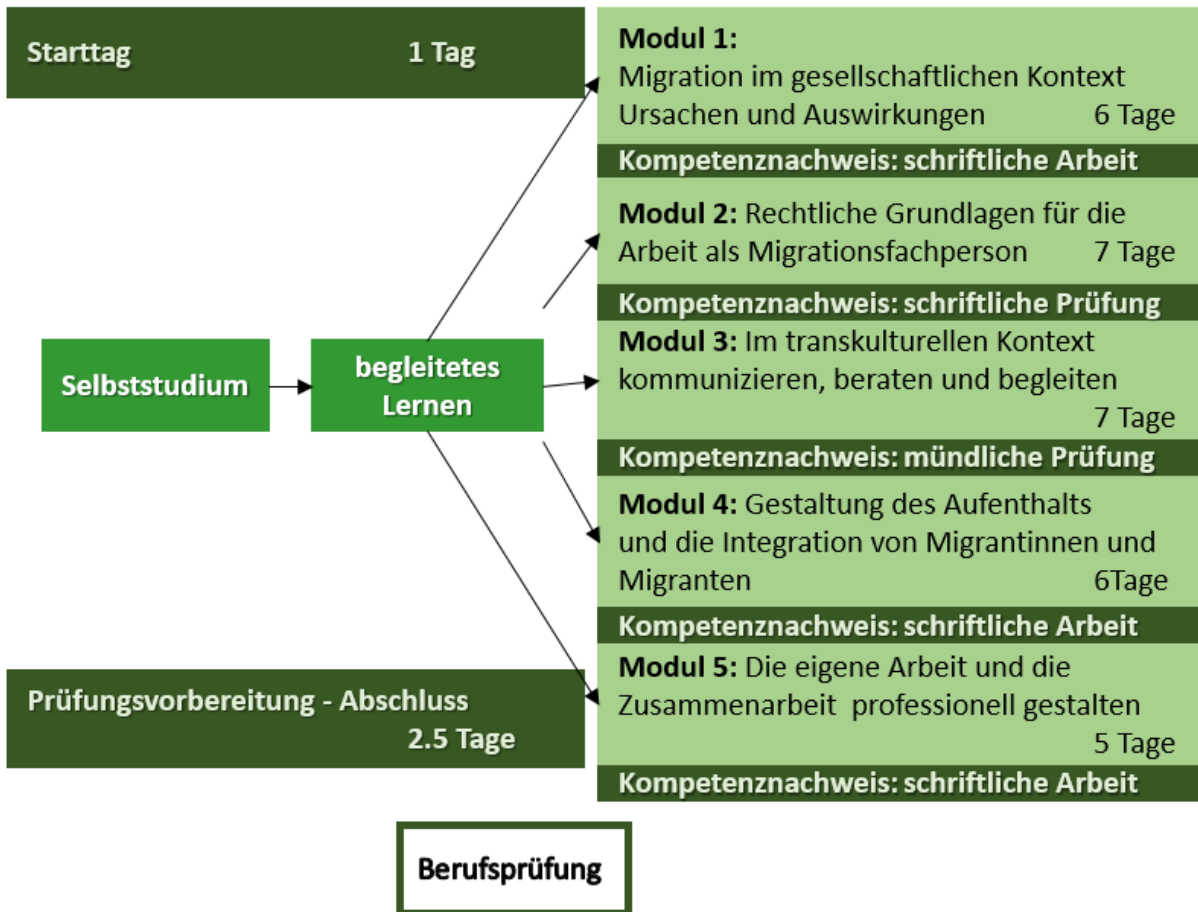
Cornelia Progin

Telefon: 032 328 30 28

E-Mail: [cornelia.progin@bfb-bielbienne.ch](mailto:cornelia.progin@bfb-bielbienne.ch)

# ÜBERSICHT MIGRATIONSFACHPERSON MFP

VORBEREITUNGSLERHGANG AUF DIE  
EIDG. BERUFSPRÜFUNG FACHFRAU / FACHMANN MIGRATION



**STARTTAG (1 TAG)**

- Einstieg in den Lehrgang; Kennenlernen der Inhalte, Prüfungsziele, Anforderungen, Lernangebote und Lernstrategien
- Organisation der Zusammenarbeit und der ausbildungsbegleitenden Lerngefässe

**MODUL 1: MIGRATION IM GESELLSCHAFTLICHEN KONTEXT SOWIE IHRE URSACHEN UND AUSWIRKUNGEN (6 TAGE)**

- Auseinandersetzungen mit grundlegenden Themen, Theorien, Konzepten, Begriffen von Migration / Integration und deren Auswirkungen auf Menschen
- Asyl und Migration im historischen und gesellschaftspolitischen Kontext, Ursachen, Entwicklungen, Positionen
- Transkulturelle Kompetenz als professionelle Haltung gegen Kulturalisierungen und für den Umgang mit Heterogenität
- Migration als Belastung für die Gesundheit, medizinische und psychologische Folgen

**MODUL 2: RECHTLICHE GRUNDLAGEN FÜR DIE ARBEIT ALS MIGRATIONSFACHPERSON (7 TAGE)**

- rechtliche Grundlagen, Strukturen, Verfahren und Zuständigkeiten im Bereich Asyl, Migration, Integration
- Sozialversicherungen, Datenschutz, Gesundheitssystem
- Integrationsmassnahmen des Bundes und der Kantone
- Basiswissen zu Gesundheits-, Bildungs-, Arbeitsmarkt- und Sozialsystem Schweiz

**MODUL 3: IM TRANSKULTURELLEN KONTEXT KOMMUNIZIEREN, BERATEN, BEGLEITEN UND BETREUEN (8 TAGE INKLUSIVE EINEM PRÜFUNGSTAG)**

- Kommunikation und interkulturelle Kommunikation; Grundlagen zur Kommunikation und Verständigung mit Einzelnen und Gruppen
- Gesprächsführung, Beratungs- und Konfliktgespräche, allgemein und im interkulturellen Kontext
- Methodische Grundlagen zu Abklärung, Beratung und Intervention
- Handlungsansätze im Umgang mit Konflikten

**MODUL 4: DIE GESTALTUNG DES AUFENTHALTS UND DIE INTEGRATION VON MIGRANTINNEN UND MIGRANTEN IN ZUSAMMENARBEIT MIT ANDEREN STELLEN UNTERSTÜTZEN (6 TAGE)**

- Soziale und berufliche Integration in der Schweiz, Faktoren, Handlungsfelder, Akteure und Zielgruppen kennen
- Bedürfnisgerechte Unterbringung organisieren, in Wohnsituationen als auch in finanziellen und administrativen Belangen unterstützen
- Verständlich über komplexe Themen informieren (Asylverfahren, Leben in der Schweiz,) und den Nutzen von Systemen kennen (Bildung, Gesundheit, Arbeitsmarkt)

- Methoden und Rollenverständnis in der individuellen Integrationsförderung von MigrantInnen (Motivation, Ressourcen, Befähigung)
- Hohen Unterstützungsbedarf erkennen, komplexe Gespräche führen und dokumentieren, Vermittlung einleiten.
- Abklärungs-, Förder- und Begleitmassnahmen in der beruflichen Integration

#### **MODUL 5: DIE EIGENE ARBEIT UND DIE ZUSAMMENARBEIT PROFESSIONELL GESTALTEN (5 TAGE)**

- Organisationsverständnis (Aufbau, Vorgaben, Zielsetzungen, Auftrag, Rolle)
- Planung und Umsetzung von projekthaften Aufgaben
- Dokumentieren der eigenen Arbeit und Klientendossiers, Sachlichkeit und Datenschutz
- Vorbereitung Prüfungsarbeit

#### **MODUL VERTIEFUNG UND PRÜFUNGSVORBEREITUNG (1 TAG)**

- Lernstrategien für die Prüfung, Themenvertiefung und -vernetzung, Abschluss

## **QUALIFIKATIONSZIELE UND BERUFSPROFIL**

- Vorbereitung auf die Prüfung „Migrationsfachfrau / Migrationsfachmann mit eidgenössischem Fachausweis“ (eidg. Berufsprüfung)
- Handlungskompetenzen in der beruflichen Arbeit mit MigrantInnen

Migrationsfachpersonen MFP beraten, begleiten, betreuen Menschen mit Migrationshintergrund im Alltag in der Schweiz, in der beruflichen und sozialen Integration oder bei anderen spezifischen Herausforderungen. MFP arbeiten im Integrations- oder im Asylbereich oder auch in Regelstrukturen mit hohem MigrantInnenkontakt. Zum Beispiel: auf Beratungs- und Informationsstellen; in Asylunterkünften, in der Arbeitsintegration oder anderen arbeitsmarktlichen Massnahmen; in Sozialdiensten, auf der Gemeinde, in Integrationsprojekten oder anderen Einrichtungen der Begleitung und Unterstützung von MigrantInnen. Ihre Tätigkeit kann in gewissen Arbeitsfeldern und Aufgabengebieten eine zusätzliche spezifische Vorbildung zu den migrationsspezifischen Kompetenzen erfordern.

#### **ABSCHLUSS**

„Migrationsfachfrau / Migrationsfachmann mit eidgenössischem Fachausweis“ (eidg. Berufsprüfung)

## INHALTE

Der modulare Lehrgang bereitet mit 34 Kurstagen auf die Berufsprüfung vor

- Modul 1: Migration im gesellschaftlichen Kontext sowie ihre Ursachen und Auswirkungen
- Modul 2: Rechtliche Grundlagen für die Arbeit als Migrationsfachperson
- Modul 3: Im transkulturellen Kontext kommunizieren, beraten, begleiten und betreuen
- Modul 4: Die Gestaltung des Aufenthalts und die Integration von Migrantinnen und Migranten in Zusammenarbeit mit anderen Stellen unterstützen
- Modul 5: Die eigene Arbeit und die Zusammenarbeit professionell gestalten
- Prüfungsvorbereitung

Die Inhalte des Lehrgangs richten sich nach der Prüfungsordnung (gültig ab 2021) der Berufsprüfung der Migrationsfachleute mit eidg. Fachausweis.

## ZIELPUBLIKUM

Sie arbeiten gerne mit Menschen unterschiedlichster Herkunft.

Die Unterstützung, Begleitung, Beratung von Menschen mit Migrationshintergrund ist schon bereits heute ein Schwerpunkt Ihrer beruflichen Tätigkeit.

Sie verfügen mindestens über ein Jahr Arbeitserfahrung im Migrationsbereich

Der Lehrgang richtet sich auch an Personen, welche schon mehrere Jahre im Migrationsbereich tätig sind und ihr Wissen und Ihre Handlungskompetenz erweitern möchten.

## ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN ZUR BERUFSPRÜFUNG

Die Berufsprüfung richtet sich an Berufsleute, die bereits eine berufliche Tätigkeit mit MigrantInnen ausüben. Zugelassen wird,

- wer über mind. 2 Jahre Berufserfahrung in der Arbeit mit MigrantInnen, in mind. 50%-Anstellung und einen in der Schweiz anerkannten Abschluss (mind. Berufslehre EFZ oder höher) verfügt.
- Zugelassen wird auch, wer an Stelle des anerkannten Abschlusses über 6 Jahre Berufserfahrung von mindestens 50%, davon 4 Jahre Berufserfahrung im Migrationsbereich, davon 2 Jahre in der Schweiz mit direktem Kontakt mit Personen mit Migrationshintergrund und davon 1 Jahr mit Aufgaben in der Betreuung, Beratung oder Begleitung vorweisen kann
- über die erforderlichen Kompetenznachweise verfügt

Wichtiges Kriterium für die Zulassung zur eidgenössischen Berufsprüfung ist, dass die ausgeübte Tätigkeit einen direkten Kontakt mit Personen mit Migrationshintergrund beinhaltet.



Informationen zum Beruf und zur Berufsprüfung sowie die Prüfungsordnung und Wegleitung zur Prüfung erhalten Sie auf folgender Website: [www.fachperson-migration.ch](http://www.fachperson-migration.ch)

### **ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG ZUM LEHRGANG**

Für die Zulassung zum Vorbereitungslehrgang ist eine berufliche Tätigkeit mit MigrantInnen Voraussetzung. Der Besuch einzelner Module als Weiterbildungskurs ist möglich, sofern freie Plätze vorhanden sind.

### **KOMPETENZAUSWEISE UND TEILNAHMEBESTÄTIGUNG**

Nach jedem der 5 Module erfolgt eine Modulprüfung. Bei Bestehen erhalten die Teilnehmenden einen Kompetenznachweis. Die 5 Kompetenznachweise müssen bei der Anmeldung zur Berufsprüfung eingereicht werden und sind Teil der Zulassung.

Jeder Kompetenznachweis kann bei Nichtbestehen ohne zusätzliche Kosten ein Mal wiederholt werden.

Bei mindestens 80% Anwesenheit erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebestätigung zum Lehrgang oder der besuchten Module.

### **ARBEITSWEISE UND BEGLEITETES LERNEN**

Es wird mit erwachsenenbildnerischen Lehr- und Lernformen gearbeitet. Die elektronische Lernplattform ist Bestandteil des Lehrens und Lernens. Vorbereitungs- und Lernunterlagen werden vorwiegend elektronisch zur Verfügung gestellt und stehen bis zur Berufsprüfung zur Verfügung.

### **DAUER**

Der Lehrgang umfasst insgesamt 34 Unterrichtstage bzw. 268 Lektionen Präsenzunterricht. Für die Vor- und Nachbearbeitung, das Ablegen der Kompetenznachweise sowie die Abschlussarbeit ist mit zusätzlich rund 320 - 500 Stunden zu rechnen, je nach Vorkenntnissen.

Der Gesamtaufwand beträgt ca. 600-800 Lernstunden.

### **KURSORT UND DATEN**

Der Lehrgang dauert von Januar bis November.

Die eidg. Berufsprüfung kann im Folgejahr im Mai abgelegt werden.

Die Kurse finden hauptsächlich an der BFB in Biel-Bienne, Robert Walser Platz 9, statt. 5 Gehminuten vom Bahnhof Biel-Bienne. Ungefähr 6 Kurstage werden in Zürich durchgeführt.

Die Kurstage sind donnerstags, freitags und samstags, 9.00 bis 17.00 Uhr

## **KOSTEN**

CHF 9'800.-- für den ganzen Lehrgang (exkl. Berufsprüfung)

Vom Bund werden 50% der Lehrgangskosten, respektive CHF 4'900.-, bei Absolvierung der Berufsprüfung zurückerstattet.

Preise für einzelne Module: 5 Tage CHF 1'500.- / 6 Tage CHF 1'800.- / 7 Tage CHF 2'100

Lehrmittel ca. CHF 50.00

Die Prüfungsgebühr beträgt CHF 2'000.- (Stand 2019)

## **INFORMATIONSVORANSTALTUNGEN**

Daten und weitere Angaben finden Sie auf [www.bfb-bielbienne.ch](http://www.bfb-bielbienne.ch)

## **WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website [www.bfb-bielbienne.ch](http://www.bfb-bielbienne.ch)

Sie finden dort ebenfalls das Anmeldeformular und ein Formular zur unverbindlichen Zulassungsprüfung.

Fragen zur Zulassung

Falls Sie nicht sicher sind, ob Sie über die nötigen Voraussetzungen und Arbeitserfahrung im Migrationsbereich verfügen, beraten wir Sie gerne.

Fragen richten Sie bitte per Mail oder Telefon an [anna.sutter@bfb-bielbienne.ch](mailto:anna.sutter@bfb-bielbienne.ch) / Tel 032 328 30 75

Über die Zulassung zur Berufsprüfung entscheidet die Qualitätssicherungskommission zum Zeitpunkt der Anmeldung zur Berufsprüfung. Die Qualitätssicherungskommission prüft auf Antrag auch eine Vorzulassung.

## **PRÜFUNGSTRÄGERSCHAFT**

migrationplus, SAVOIRSOCIAL, Caritas,

Schweizerisches Rotes Kreuz, Arbeitsintegration Schweiz

[www.fachperson-migration.ch](http://www.fachperson-migration.ch)

Detaillierte Informationen zu Daten, Preis und Anmeldeschluss entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder dem beiliegenden Factsheet [www.bfb-bielbienne.ch](http://www.bfb-bielbienne.ch)



[www.bfb-bielbienne.ch](http://www.bfb-bielbienne.ch)

# KONTAKT

BFB – Bildung Formation Biel-Bienne  
Robert Walser Platz 9,  
Postfach 189, 2501 Biel  
Tel. 032 328 30 75  
[weiterbildung@bfb-bielbienne.ch](mailto:weiterbildung@bfb-bielbienne.ch)